

Direktionen
der allgemein bildenden Pflichtschulen,
der allgemein bildenden höheren Schulen,
der berufsbildenden mittleren und höheren Schulen
der Bildungsanstalten für Elementarpädagogik sowie
der Bildungsanstalt für Sozialpädagogik – Kolleg für
Sozialpädagogik

in O b e r ö s t e r r e i c h

Geschäftszahl: Päd-14/0025-2021

Leitung des Bereichs Pädagogischer Dienst
Sonnensteinstraße 20, 4040 Linz

Christine Aichmann
Sachbearbeiterin

Tel.: 0732 / 7071-2111
E-Mail: bd.post@bildung-ooe.gv.at

Antwortschreiben bitte unter Anführung der
Geschäftszahl

Linz, 17. September 2021

Ihr Zeichen:

Ausschreibung: Kurzzeitprogramm - Praxis an Österreichischen Auslandsschulen Schuljahr 2022/2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung teilt mit Schreiben vom 14. September 2021, Zahl 2021-0.501.754 folgendes mit:

Ein Praxisaufenthalt an den Österreichischen Auslandsschulen (ÖAS) im Schuljahr 2022/2023 bietet Lehrer/innen im Dienst die Möglichkeit, die europäischen Standorte der ÖAS kennenzulernen. Der Aufenthalt umfasst eine Arbeitswoche (5 Schultage) und findet meist im Oktober statt.

Ziel ist es, Einblicke in einen sehr differenzierten Unterricht im Bereich Deutsch als Fremdsprache bzw. Deutsch als Fachsprache im Kontext einer mehrsprachigen Lernumgebung und in das kulturreflexive Lernen zu gewinnen, um die eigene interkulturelle und pädagogische Expertise zu erhöhen.

Österreichische Subventionslehrer/innen an den ÖAS unterrichten in allen Fächern zum Großteil Schüler/innen mit anderen Erstsprachen als Deutsch.

Mögliche Standorte:

- Budapest/Ungarn: VS, MS, AHS
- Istanbul/Türkei: AHS, HAK
- Prag/Tschechien: AHS
- Shkodra/Albanien: HTL

Es ist möglich, sich für die Praxis an Österreichischen Auslandsschulen zu bewerben.

Zielgruppen:

Alle Lehrer/innen, die während ihrer Praxis an ÖAS in einem aufrechten Dienstverhältnis stehen, unter Berücksichtigung des Schultyps der Auslandsschule.

Je nach Bewerbungslage werden Lehrer/innen aus Schulen mit hohem Anteil an Schüler/innen mit nichtdeutscher Erstsprache, mit mehrjähriger Unterrichtserfahrung bzw. mit Erfahrungen in der Fortbildung von Lehrpersonen bevorzugt. Kenntnisse der Landessprache sind nicht erforderlich.

Aufgaben:

- Hospitationen – Jobshadowing
- Fachdiskussionen und Erfahrungsaustausch mit den österreichischen und lokalen Lehrkräften vor Ort; Schwerpunkt: Unterrichten in einem interkulturellen und mehrsprachigen Umfeld
- Angebot eines Inputs für die Auslandsschule durch den/die Praxislehrer/in (z.B. Workshop für Schüler/innen; Vortrag für Lehrer/innen)
- Fortbildungsphasen: Einführung in den Bildungskontext im Gastland, fallweise Exkursionen an andere pädagogische Einrichtungen.

Dauer:

1 Arbeitswoche, voraussichtlich im Oktober 2022

Bewerbung:

Bewerbungen sind sowohl online auf der Website www.weltweitunterrichten.at als auch elektronisch über den Dienstweg einzureichen.

Der schriftlichen Bewerbung, welche ausschließlich elektronisch über den Dienstweg erfolgt (per Email über die Direktion der Schule und weiter über die Dienstbehörde) sind folgende Unterlagen anzuschließen:

- unterschriebenes Online-Bewerbungsformular
- Lebenslauf
- Motivationsschreiben
- Kopie des Lehramtsprüfungszeugnisses
- schriftliches Einverständnis und Empfehlung der Schulleitung

Bewerbungsfrist: 13. September 2021 bis 31. Oktober 2021

(Online-Bewerbungsschluss / Datum der elektronischen Übermittlung (Email) für die Einreichung im Dienstweg). Nicht im Dienstweg eingereichte Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden.

Einreichung über den Dienstweg:

Die Bewerbungsunterlagen der Teilnehmer/innen sollen ausschließlich in elektronischer Form per Email von der Direktion direkt an die zuständige Bildungsdirektion, <mailto:christine.aichmann@bildung-ooe.gv.at> übermittelt werden. Der postalische Weg wird durch diese Form abgelöst.

Finanzierung & Versicherung:

Die erfolgreichen Bewerber/innen für den Standort Shkodra erhalten einen Zuschuss von Seiten des BMBWF.

Die Schulen der erfolgreichen Bewerber/innen für die weiteren Standorte sind verpflichtet, fristgerecht einen Antrag um einen Zuschuss für diesen Weiterbildungsaufenthalt bei der österreichischen Nationalagentur für Erasmus+ zu stellen. Bitte beachten Sie die Fristen der Nationalagentur für die Erasmus+ Akkreditierung bzw. den Antrag auf Short-term Projects. Informationen dazu finden Sie unter: <https://bildung.erasmusplus.at/de/schulbildung/erasmus-2021-2027>

Der/die ausgewählte Bewerber/in bringt einen Dienstreiseantrag im Dienstweg ein.

COVID-19 Information:

Sollte aufgrund der andauernden Pandemie ein Praxisaufenthalt im Schuljahr 2022/2023 nicht möglich sein, kann der Praxisaufenthalt auch in das darauffolgende Schuljahr verschoben werden.

Kontakt für Bewerber/innen bei allfälligen Fragen:

ARin Renate Hartl
BMBWF, Abteilung II/13
Tel. 01-53 120-4702
renate.hartl@bmbwf.gv.at

Freundliche Grüße

Der Bildungsdirektor
HR Mag. Dr. Alfred Klampfer, B.A.

Elektronisch gefertigt